

Worte zum Kreuzweg

Audio-Impulse für Erwachsene und Kinder

BONN. Mit dem Handy den QR-Code einscannen, und los geht's. So einfach kann es sein, sich „Worte zum Kreuzweg“ in einer der 13 katholischen Kirchen im Seelsorgebereich Bonn-Bad Godesberg anzuhören. Aber auch auf dem Sofa sitzend kann man an jedem Ort das Angebot über die Homepage der kirchlichen Einrichtung „Forum Bad Godesberg“ wahrnehmen. Und es gibt noch eine weitere Besonderheit: Die Meditationen über die Passion Jesu Christi und deren Bedeutung für unser Leben heute gibt es nicht nur für Erwachsene. Zusätzlich werden unter der Überschrift „Sprechender Kreuzweg“ auch für Kinder Impul-

se zu den 14 Kreuzweg-Stationen angeboten. „Etwas Vergleichbares haben wir schon an Weihnachten zu den Krippen gemacht, um die Menschen in unserem Seelsorgebereich trotz Corona zu erreichen“, berichtet Bildungsreferent Dr. Moritz Baumstark. „Und da stellte sich uns die Frage: Warum sollen wir solche Audio-Impulse nicht auch zum Kreuzweg anbieten?“ Um das Format zu realisieren, haben sich viele Menschen engagiert. So wurden die Impulse für die Erwachsenen von Godesberger Seelsorgern und Gemeindemitgliedern eingesprochen und die für die Kinder von Mitarbeiterinnen des katholischen Kindergarten Netzwerks. Dadurch ist jeder Impuls ein Unikat mit lokalem Bezug. Und zum Ein- und Ausklang hat Kirchenmusikerin Grazia Pizzuto die Melodie „O Haupt voll Blut und Wunden“ und das Taizé-Lied „Bleibet hier und wachet mit mir“ eingespielt.

Die Meditationen dauern je Station maximal etwa drei Minuten; die für die Kinder sind kürzer. „Es war uns wichtig, dass die Texte nicht zu lang und vor allem nicht hoch theologisch sind“, so Baumstark weiter. „Sie sollen ja immer auch als Anregung dienen, die man mit in den Alltag nehmen kann.“ Während die auf der Homepage gezeigten Kreuzweg-Darstellungen für die Erwachsenen Aufnahmen aus St. Evergislus im Rheinviertel sind, stammen die Abbildungen der Stationen für Kinder von einer Bilddatenbank. Bis Karfreitag kann man sich die Impulse in den Kirchen und auf der Internetseite anhören.

BEATE BEHRENDT-WEISS

→ www.forum-godesberg.de/aktuelles



Bildungsreferent Dr. Moritz Baumstark zeigt in St. Marien, wie die „Worte zum Kreuzweg“ mit dem Smartphone angehört werden können. (Foto: BBW)